



Das Landesinstitut zur Unterstützung der Entwicklung von Schulen in Thüringen

– Pressemitteilung –

Nr.: 246

Bad Berka, den 13.02.2009

Neue Lernsoftware unterstützt Thüringer Schulen bei Gewaltprävention

Computerprogramm für die Klassenstufen 4-7 zum Verhalten in Konfliktsituationen

Die Comicfigur Philip begleitet die Schüler in dieser Lernsoftware mit Ratschlägen durch verschiedene Themenbereiche, wie z.B. Sachbeschädigung, Mobbing, Diebstahl. In kurzen Filmsequenzen werden entsprechende Vorfälle in der Schule altersgerecht nachgestellt, Beispielsituationen aufgegriffen und Verhaltensweisen in Konfliktsituationen thematisiert. Erkennen die Schüler, wie sie durch eigene Verhaltensweisen Konfliktsituationen meistern können und die Rechte Anderer achten, werden sie durch die Freigabe von Spielen belohnt.

Das Projektteam "Zivilcourage ist überlegtes Handeln" des gemeinnützigen Vereins EURATIBOR gestaltete mit sozialschwachen, benachteiligten und zum Teil schwer behinderten jungen Menschen diese interaktive Präventions-Lernsoftware.

Unter dem Titel "Was kann ICH tun?" können Schulen diese Software für Unterrichtszwecke kostenlos über die JUREGIO-Koordinierungsstellenleiter der Staatlichen Schulämter erhalten.

JUREGIO ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Thüringer Kultusministerium, dem Thüringer Justizministerium und dem Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm). Das Ziel von JUREGIO ist es, die Rechts- und Handlungssicherheit im Umgang mit Gewalt, Drogen und Extremismus an den Schulen zu verbessern.

Das Thüringer Justizministerium ermöglichte die Produktion der Software und die Staatsanwaltschaft Erfurt beriet in rechtlichen Fragen, die durch die Software aufgegriffen werden.

Die ersten Exemplare der Lernsoftware werden am **19. Februar 2009** in der Andreas Gordon Schule übergeben.

Einen Eindruck von der Lernsoftware erhält man unter: www.wkit.zivilcourage-online.de

Veranstaltungsort: Aula der Andreas Gordon Schule, Weidengasse 8, Erfurt
Zeit: 19.2.2009, 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Für weitere Informationen:

Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm)
Heinrich-Heine-Allee 2-4, 99438 Bad Berka
Ansprechpartner: Rigobert Möllers, Tel.: 036458/56-346, Fax: 036458/56-300
E-Mail: rigobert.moellers@thillm.thueringen.de

E-Mail-Adressen dienen grundsätzlich nur dem Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

